

INFOKOS-Rundbrief 2 / Dezember 2007

INFOKOS
Informationskompetenz für Schüler e.V.
Hildesheimer Str. 379
30519 Hannover



Liebe Mitglieder und Freunde von INFOKOS,

wie im vergangenen Jahr möchten wir Sie, liebe Vereinsmitglieder, und Sie, liebe Freunde unseres Vereins, über die Vereinsarbeit im vergangenen Jahr informieren. 2007 war ein Jahr des Übergangs und der Konsolidierung nach der Gründung von INFOKOS im April 2006.

Projekte an der Fachhochschule Hannover

Im Studienjahr 2006/2007 fand zum letzten Mal ein *ganzjähriges* Projekt „Informationskompetenz für Schüler“ im Rahmen des Diplom-Studiengangs Informationsmanagement statt. Zu den Ergebnissen gehörte das Teilprojekt „Wir werden Informationsmanager“ für eine neunte Klasse der Käthe-Kollwitz-Schule Hannover, über das sogar im „Handelsblatt“ berichtet wurde. Das vom Vorgängerprojekt entwickelte „Handbuch zur Recherche“ wurde um das Probekapitel eines Übungsbuchs erweitert.

Im Herbstsemester 2007 wurde den Studierenden des fünften Semesters des Bachelor-Studiengangs aus unserem Tätigkeitsbereich das Projekt „Online-Tutorial für Schüler“ angeboten, in dem sich zwölf Studierende zurzeit bemühen, schriftliches und elektronisches Unterrichtsmaterial im Zusammenhang mit Schülereinführungen in die Stadtbibliothek Hannover für die Klassenstufen 5 und 10 zu entwickeln. Auftraggeber und Abnehmer der Arbeitsergebnisse ist die Stadtbibliothek Hannover.

Eine Besonderheit des Unterrichtsmaterials besteht darin, dass es vor allem für die unterrichtliche Vor- und Nachbereitung der Bibliothekseinführungen eingesetzt werden soll, also die Lehrkräfte stärker als bisher üblich als Partner der Bibliotheken bei der Vermittlung von Informationskompetenz einzubinden versucht. Der Verein INFOKOS plant, die Entwicklung dieses Unterrichtsmaterials unter dem Namen HABIT (Hannoversches Bibliotheks-Training) fortzuführen.

Öffentlichkeitsarbeit

Unsere Website www.infokompetenz.de hat das ganze Jahr hindurch mindestens im Wochentakt mit neuen Meldungen aus dem Bereich der Informationskompetenz für die Präsenz unseres Anliegens in der Öffentlichkeit gesorgt. Allerdings ist es nicht gelungen, den Kreis der Beiträger zu erweitern oder über ein Forum in einen Austausch mit Besuchern unserer Website einzutreten. Das Vorhaben, Unterrichtsmaterialien für verschiedene Fächer zu veröffentlichen, wurde vorläufig aufgegeben.

Aufgrund dieser Erfahrungen ist die Website in ihrem Erscheinungsbild von Grund auf überarbeitet und zu einem Weblog umgestaltet worden. Diese Überarbeitung verdanken wir Lars Kemnäh und Andreas Klingenberg. Das neue Gesicht von www.infokompetenz.de ist übersichtlicher, und die Beiträge sind leichter lesbar. Darüber hinaus wird jetzt den Besuchern die Möglichkeit eröffnet, die Beiträge direkt zu kommentieren. Wir möchten Sie als Mitglieder und Freunde von INFOKOS ermuntern, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Zu den kleinen Erfolgserlebnissen für die öffentliche Wahrnehmung unseres Vereins gehört, dass unsere Website und unser Verein nun auf der offiziellen Website des Niedersächsischen Kultusministeriums erscheinen, und zwar unter: http://www.mk.niedersachsen.de/master/C15010495_L20_D0_I579_h1.html.

Außerhalb Niedersachsens hat Andreas Klingenberg über unseren Verein berichtet und für unser Anliegen geworben. Zum einen bei der ersten deutsch-italienischen Fortbildung für Bibliothekare am 20. Oktober in Bozen (Italien). Die Veranstaltung wurde vom Bibliotheksverband Südtirol organisiert und stand unter dem Thema „Schulbibliotheken und Informationskompetenz / Information literacy nella biblioteca scolastica“. Andreas Klingenberg war mit einem Vortrag und Workshop zum Thema „Informationskompetenz für Schüler ab 15 Jahren“ vertreten.

INFOKOS-Rundbrief 2 / Dezember 2007

Gut einen Monat später führte er auf Einladung des Regierungspräsidiums Tübingen / Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen eine eintägige Fortbildung für Leiter/innen und Mitarbeiter/innen der öffentlichen Bibliotheken zum Thema „Vermittlung von Informationskompetenz für Jugendliche“ durch.

Unser Verein INFOKOS und die Ergebnisse des ersten studentischen Projektes von 2005/06 werden darüber hinaus in der Zeitschrift "mb" (Mitteilungsblatt der Bibliotheken in Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, Heft 135) sowie im Tagungsband zum 29. Österreichischen Bibliothekartag Bregenz vorgestellt.

Einsatz für Schulbibliotheken

Der Einsatz für Schulbibliotheken hat bisher erst zwei kleine Pflänzchen hervorgebracht. Das erste ist eine rudimentäre Datenbank mit Niedersachsenkarte, die unter dem Titel „Findig in Niedersachsen“ einige existierende Schulbibliotheken verzeichnet und die im nächsten Jahr weiterentwickelt und öffentlich zugänglich gemacht werden soll. Das zweite ist eine Stellungnahme unseres Vereins zur öffentlichen Konsultation der Europäischen Kommission zum Thema „Schulen für das 21. Jahrhundert“, in der wir den Auf- und Ausbau von Schulbibliotheken zur Vermittlung von Lesekompetenz und Informationskompetenz fordern. Diese Stellungnahme ist den Mitgliedern bereits zugegangen.

Das Jahr 2008 wird uns voraussichtlich mehr Chancen für die Schulbibliotheks-Werbung bieten, da im Januar 2008 erstmals wieder die Arbeitsgruppe des Deutschen Bibliotheksverbands, Landesverband Niedersachsen, und des Niedersächsischen Kultusministeriums zur Zusammenarbeit von Schule/Kindertagesstätte und Bibliothek tagt, in der INFOKOS durch den Vorsitzenden vertreten ist. Ein Thema der Arbeitsgruppe werden die Schulbibliotheken sein.

Ein konkreter Ansatzpunkt wird auch eine Lehrerfortbildungsveranstaltung der Akademie für Leseförderung der Stiftung Lesen an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek in Hannover sein, die am Montag, dem 25. Februar 2008, (15-18 Uhr) zum Thema „Leseförderung in der Schulbibliothek“ stattfindet und an der gleichermaßen Bibliothekarinnen und Bibliothekare und Lehrkräfte teilnehmen können.

(Näheres unter <http://www.akademiefuerlesefoerderung.de/content.php?contentid=133>)

Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen

Neben der Fachhochschule Hannover waren im vergangenen Jahr weitere Einrichtungen Partner unseres Vereins bei der Verfolgung unserer Vereinsziele.

Im Rahmen der Regionalen Lehrerfortbildung der Landesschulbehörde, Abteilung Hannover, trafen sich am 15. März 2007 etwa dreißig Lehrkräfte aus dem Großraum Hannover zum Erfahrungsaustausch über die Facharbeit im Seminarfach in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek und lernten zugleich die Möglichkeiten der Landesbibliothek als Lernort für sich und ihre Schülerinnen und Schüler kennen.

Im April 2007 informierten sich Deutsch-Referendare eines gymnasialen Studienseminars in Hannover über das Thema „Informationskompetenz für Schüler“.

Seit August 2007 ist der 1. Vorsitzende von INFOKOS an die Akademie für Leseförderung der Stiftung Lesen an der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek abgeordnet und bemüht sich, im Rahmen der Akademie und im Einvernehmen mit den Trägern das Anliegen der Informationskompetenz für Schüler voranzubringen.

Mitgliederversammlung im Frühjahr 2008

Die nächste Gelegenheit für alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins, sich persönlich über die Vereinsarbeit zu informieren und eigene Wünsche und Anregungen vorzutragen, wird die Mitgliederversammlung im kommenden Frühjahr sein. Die Einladung mit dem genauen Termin wird Ihnen rechtzeitig vorher zugehen. Da auch die Neuwahl des Vorstands auf der Tagesordnung steht, bitten wir Interessenten für eine Aufgabe im Vorstand darum, rechtzeitig vorher mit uns Kontakt aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen und besten Wünschen für das neue Jahr!

Andreas Müller, Andreas Klingenberg, Gudrun Behm-Steidel, Eckhardt Wansleben